

Wie Innath auf ein heiseres Herein ins Zimmer tritt, wippt Buxner im Schlafanzug rittlings auf einem Stuhl:

„Geben Sie im Weinglas der Dame einen doppelten Flip und füllen Sie mit Sekt auf, verstanden! Raus!“

Zwei Minuten spielt auf der Diele über dem Teppich mit verwischten Vögeln diese Szene: Innath brüllt vor Lachen, beult sich in die knirschenden Rohrsessel, schlägt die Fäuste in die Lehnen. In drei Türen stehen, ein Block im Scharlach-Schlafrock, Frau Hussar, der vertadderte Mikowicz, die tödlich erschrockene Mamsell. Sie müssen Etwas tun. Ist der Mensch verrückt?

Frau Hussar: „Wer Sie überhaupt sind . . .“

Mikowicz: „Kognak . . . — bedingt, Kognak!“

Mamsell: „Besoffen nun och?“

Er hat die Türklinke in der Hand. Das Messing geht kalt durch ihn. Er ist mit einem Male scharf wach und ruhig und kann die Gemeinheit des Mannes drinnen wie einen körperlichen Schmerz fühlen. Er wird nüchtern davon und sieht Alles, was vorgefallen ist in der kurzen, kaum verflossenen Nacht von einer anderen Seite. Einen Augenblick muß er nachdenken, ob es kein Traum war oder eine aufregende Täuschung, Buxner, die Frau?

Nein, es ist unbedeutende, lächerliche Wirklichkeit. Wie er nach der Flasche greift und den silbernen Becher zum Mischen von der Theke nimmt, gehen seine Gedanken eine klare ungebrochene Bahn.

Wer ist denn dieser Mann, vor dem er sich eben tiefer als sonst verbeugt hat? Ein Schulkamerad. So? Vielleicht. Das kann sein, aber wichtig ist es nicht mehr. Einfach ein Gast ist er, der Herr im Pyjama, der Herr von heute unter den vielen Herren im Pyjama, die in dieses Haus kommen. Man will nicht einmal seinen Namen wissen. Den kann er ändern, wenn er mag, solange er hier ist. Er darf eine Frau bei sich haben und sagen, er ist mit ihr verheiratet, obwohl Alle wissen, daß es nicht wahr ist. Auch für Frau Hussar ist er ganz ohne Wert. Was an ihm ist, interessiert sie nicht, nur seine Briefftasche geht sie an und das kleine weiße Papier, das Innath schreiben muß, die Rechnung. Er kann ein Jude sein, ein Krist, ein Parlamentarier, ein Fabrikant, ein Kommis, ein Beamter, ein Gymnasiast, ein Schauspieler. Sie wird auch Nichts dagegen haben, wenn Verbrecher kommen, Diebe, Mörder, Hochstapler und solche Leute. An die Frauen will Innath gar nicht denken. Wenn nur die Ordnung, die sie in ihrem Hause aufgestellt hat, gewahrt wird und Alle zahlen. Denn zahlen müssen sie und sind hier nicht mehr wie Geld.